



# GABLITZER Gemeindepost

Erscheinungsort und Aufgabepostamt: 3002 Purkersdorf

Nr. 2/2007



Foto: Glazmaier

Walter Neumayer beendet Politiklaufbahn, Johannes Hlavaty wurde zum Gablitzer 2. Vizebürgermeister gewählt. GR Ing. Wolfgang Rott neu im Gemeindevorstand, Ing. Marcus Richter neu im Gemeinderat.

**SPÖ stellt Dringlichkeitsanträge: ÖVP lehnt alles ab!**

- **Wasserpreissenkung** – ohne auf fundierte SP-Argumente einzugehen !
- **Wiener Wasser für Gablitz** – „weil schon daran gearbeitet wird“ – nur hat noch niemand davon gehört !
- **Konzept Wasserleitungsnetz-Sanierung** – „weil man ohnehin schon daran arbeite“ – trotzdem Mega-Wasserverluste !

**Die Gablitzer Sozialdemokraten**

## Termine

**Dorffest** in der Hauptstraße – Samstag, 14. Juli 2007, ab 14 Uhr – besuchen Sie uns am Stand der SPÖ-Gablitz.

**Spielefest** der SPÖ-Gablitz am 28. Juli, ab 15 Uhr im bzw. beim Pfarrheim.

**Benefiz - Open Air** auf der Hochram – Samstag, 28. Juli 2007, ab 20 Uhr. Georg Ragyoczy und ELINA bringen einen Auszug bekannter Standards von ABBA, Sade, Madonna uva., sowie eigene Titel. Eine Veranstaltung zu Gunsten des Kongo-Projektes der Pfarre Gablitz.

**Beach Party** Straßenfest vor Frisör Rainer – Samstag, 25. August 2007.

**Pfarrfest** im Pfarrgarten – Sonntag, 26. August 2007, ab 10.30 Uhr.

**Ferdinand Ebner Symposium** – in der Gablitzer Glashalle: Freitag und Samstag, 14. u. 15. September.

**Erste Gablitzer Kulturtage** vom 6. bis 9. September 2007.

## Gablitzer Spielefest

Samstag, 28. Juli,  
ab 15 Uhr –  
Pfarrwiese und  
Pfarrheim

TV-Geräte

SAT-Anlagen

Car-HiFi

Haus-Alarmanlagen

Verkauf und  
Reparatur-  
werkstätte in  
Ihrer Nähe

Service-Partner Paschek

Gablitz, Friedrich-Lintner-Platz, Mo-Fr 9-12 u. 16-18 Uhr  
Telefon 02231/66 284, Mobil 0664/523 99 88



## DORFFEST 2007

Besuchen Sie uns am 14. Juli 2007 am Stand der SPÖ Gablitz!

### GUTSCHEIN

für Ihr Stück vom Kuchen + Kaffee

Wenn Sie wollen: Name: .....

Gasse / Straße: .....

Tel., E-Mail: .....

Ich möchte über Aktivitäten / Aktionen der SPÖ Gablitz informiert werden:

JA

NEIN

**Gültig am Stand der SPÖ Gablitz, Dorffest 14. Juli 2007**

# Seite des Vizebürgermeisters

## Liebe Gablitzerinnen und Gablitzer!

Nach dem Rücktritt von Walter Neumayer als Vizebürgermeister darf nunmehr ich Sie in der Gablitzer Gemeindepost über unsere Vorstellungen, Pläne, neue Projekte, durchgeführte Arbeiten – kurz, über alles kommunal Wissenswertes informieren.

Bevor ich aber zu den News komme, möchte ich mich bei Walter Neumayer auch auf diesem Wege für seine jahrzehntelange sehr erfolgreiche Arbeit als Gemeinderat und Vizebürgermeister für alle Gablitzerinnen und Gablitzer, aber auch für sein Wirken für die Gablitzer Sozialdemokratie ganz besonders herzlich bedanken und ihm viel Gesundheit und alles Gute wünschen.

In der Gemeinderatssitzung am 14. Juni wurde ich zum 2. Vizebürgermeister gewählt. Ich kann Ihnen versichern, dass ich mich über die Wahl zu dieser verantwortungsvollen Aufgabe gefreut habe. Ich werde mich weiterhin für die Interessen aller Gablitzerinnen und Gablitzer sehr bemühen und einsetzen.

Gestatten Sie mir einige Worte über meine Person: Ich bin pensionierter leitender Kriminalbeamter bei der Wiener Wirtschaftspolizei (Dienststrang Oberst) und seit knapp 20 Jahren in der Gablitzer Gemeindepolitik. Nach der Gemeinderatswahl 1990 führte ich den Prüfungsausschuss, dann war ich lange Zeit geschäftsführender Gemeinderat für Schule, Hort und Kindergarten und seit

der letzten Wahl für Soziales zuständig. Darüber hinaus arbeite ich in den Ausschüssen für Finanzen, Generationen und im Purkersdorfer Hauptschulsausschuss für die Gemeinde Gablitz als Stv. von Bgm. Mag. Karl Schlögl.

Anmerken möchte ich, dass ich mich um die Funktion des Vizebürgermeisters nicht beworben habe, sondern von meinen Parteifreunden einstimmig ersucht wurde, diese Aufgabe zu übernehmen.

Die Nachfolge von Vzbgm. Walter Neumayer als Vorstandsmitglied und geschäftsführender Gemeinderat für Straßen trat GR Ing. Wolfgang Rott an, Ing. Marcus Richter kommt neu für die SPÖ-Gablitz in den Gemeinderat.

Gerhard Jonas ist ebenfalls aus der Gemeindepolitik ausgeschieden und hat sein Amt als Bürgermeister zurückgelegt. Neuer Bürgermeister wurde Andreas Jelinek, 1. Vizebürgermeister Franz Gruber, beide von der ÖVP.

### Wasserpreis

Die Erhöhung des Wasserpreises um unglaubliche 30,8 Prozent durch die ÖVP sorgte für Schlagzeilen – NÖN und Bezirksblatt berichteten. Auch wir haben Sie über die aus unserer Sicht ungerechtfertigte Erhöhung in der Gablitzer Gemeindepost-Sonderausgabe informiert. Lesen Sie bitte Näheres von unserem Finanzsprecher GR Helmut Kamauf (Seite 7). Die Reaktion auf die



**Vzbgm. Johannes Hlavaty**

ÖVP-Wasserpreiserhöhung in der Bevölkerung war beträchtlich. Viele Menschen schlossen sich unserer Meinung an und waren über das Vorgehen der ÖVP-Mandatare bestürzt. In Gesprächen wurde immer wieder betont, dass man – natürlich auch nicht gerne aber doch – sich vorstellen könnte mehr zu bezahlen, wenn die Wasserqualität besser wäre. Kurzum, dass man sich ebenso wie Purkersdorf, Pressbaum, Tullnerbach, Gerasdorf und einige weitere Wiener Randgemeinden bemühen sollte, das sehr gute und nicht so harte Wiener Wasser zu bekommen. **Wir Sozialdemokraten fordern deshalb die sofortige Aufnahme von Verhandlungen mit Wien und der EVN-Wasser, um dieses Ziel zu erreichen.**

### Schon gesehen? Neue Homepage der Gemeinde

Vor kurzem wurde die Homepage der Marktgemeinde Gablitz völlig neu gestaltet, wobei ich vorausschicken möchte, dass ich persönlich unsere neue „Visi-

### Ihre Gemeinderäte der SPÖ-Gablitz

**Johannes Hlavaty, Vzbgm., zuständig für Soziales, Missongasse 7, 651 48 oder 0699/12256321, e-mail: johannes.hlavaty@chello.at**

**Ing. Wolfgang Rott, Geschäftsf. GR für Straßen und Beleuchtung, Hauptstraße 33, 909 42 oder 0664/4532115, e-mail: ing.wolfgang.rott@tele2.at**

**Rupert Winkler, Geschäftsf. GR für Verkehr, Hauersteigstraße 62a, 614 43, e-mail: rupert.winkler@tplus.at**

**Willibald Ecker, Mozartgasse 23, 646 78 oder 0664/3994108**

**Helmut Kamauf, Obmann des Prüfungsausschusses, Graben 2, 645 88, e-mail: helmut.kamauf@chello.at**

**Johannes Hlavaty jun., Hauersteigstraße 73, 0699/1286 1573, e-mail: johannes.hlavaty@gmx.at**

**Ing. Marcus Richter, Kochgasse 4, 650 30, e-mail: marcus.richter@chello.at**





tenkarte“ als sehr übersichtlich, anwenderfreundlich und insgesamt sehr gut beurteile. Interessant ist, dass die Seite auch in Englisch, Französisch, Italienisch und Niederländisch (später vielleicht auch Tschechisch) zur Verfügung steht. **Überzeugen Sie sich selbst unter [www.gablitz.at](http://www.gablitz.at).**

Mit der Einrichtung und Betreuung unserer Seite wurde die Fa. GEMDAT beauftragt, deren Homepage-Lösung bereits in vielen Gemeinden und Städten in Verwendung steht.

## **Zwei Brücken müssen neu gebaut werden**

Kindergarten I: Die Tragekonstruktion der ca. 15 Jahre alten Holzbrücke über den Gablitzbach zum Kindergarten I am Ende der Lefnaergasse ist schadhaft. Laut Gutachten eines Fachmannes ist eine Sanierung der Brücke unwirtschaftlich, weshalb im Gemeindevorstand der Neubau beschlossen wurde. Den Zuschlag für die Errichtung der neuen Holzbrücke mit Stahlträgern als Tragekonstruktion erhielt als Billigstbieter die Fa. Duschek aus Eichgraben zu einem Preis von 27.432 Euro.

Hauersteig – Eitlergasse: Die Prüfung der Brücke über den Hauersteigbach im Zuge der Eitlergasse ergab, dass diese schadhaft und zu ersetzen ist! Glücklicherweise hat es sich bei der Vorprüfung herausgestellt, dass nicht unbedingt eine neue und teure Brückenkonstruktion erforderlich sein wird, sondern die Möglichkeit besteht, einen Durchlass – eine Verrohrung – als Basis zu schaffen. Derzeit läuft das Verfahren zur wasserrechtlichen Bewilligung, wobei zu hoffen ist, dass diese billigere Variante zum Tragen kommen wird, wo-

bei sich die Kosten in Höhe von 40.000 Euro bewegen werden. Für den Fall, dass dieses Vorhaben von der Wasserrechtsbehörde nicht genehmigt wird, wäre mit Kosten von rund 140.000 Euro (!) zu rechnen....

## **Aus der SPÖ-Fraktion:**

KR Gemeinderat Heinz Knoll, der seit dem Jahre 1995 dem Gemeinderat auf der Liste der SPÖ-Gablitz angehört, sah sich veranlasst, aus unserer Fraktion auszuschneiden, was ich persönlich bedaure. Herr Knoll hat sich in den letzten Jahren immer mehr von der Sozialdemokratie entfernt, die Zusammenarbeit in der Fraktion mit ihm wurde immer schwieriger. Jetzt hat er sich entschieden, sogar aus der Sozialdemokratischen Partei Österreichs auszutreten, trotzdem aber dem Gemeinderat auf einem Sitz der SPÖ-Gablitz als „wilder“ – parteiloser – Mandatar anzugehören....

## **Mehr Aufgaben für unsere Gemeindearbeiter**

Vor kurzem wurde ein Zusatzgerät für unseren UNIMOG zum Mähen und zur Bearbeitung von Böschungen zu einem Preis von 47.600 Euro angekauft. Mit diesem Gerät können unsere Gemeindearbeiter bisher von Privatfirmen durchgeführte Arbeiten wie z.B. beim Retentionsbecken, B1-Begleitweg zwischen Hauersteigstraße und Bauhof usw., selbst erledigen. In diesem Zusammenhang wurden darüber hinaus auch die Verträge mit einer Fremdfirma für die Arbeiten auf den Grünflächen neben der B1 nicht mehr verlängert. Auch diese Arbeiten werden ab heuer durch unsere Bediensteten durchgeführt.

## **Verbindung Hochbuch-Hauersteig**

Diese beiden Ortsteile sind im Zuge der Daniel Gran- und der Lessinggasse über eine Waldstraße miteinander verbunden. Vor Jahren war diese Verbindung durch einen Schranken für den Verkehr gesperrt, Fahrzeuglenker mussten über die B1 von einer Siedlung zur anderen fahren. Heute ist die Fahrbahn asphaltiert und verkürzt die Wegstrecke zwischen Hochbuch und Hauersteig. Jetzt wurde diese Situation durch die Umwidmung von „Grünland-Landwirtschaft-Forst“ in „Verkehrsfläche“ im Flächenwidmungsplan auch rechtlich abgesichert.

## **Aus unserer Schule**

Unsere Schule ist ein wahrhaftes Schmuckkästchen, dennoch sind Instandsetzungsarbeiten notwendig. So werden wir, um unseren Standard zu halten, in den Sommerferien Malerarbeiten durchführen lassen. Desgleichen werden Fußbodensanierungen notwendig. Die Kosten für die Malerarbeiten belaufen sich auf 8.865 Euro, für die Arbeiten an den Böden sind 7.573 Euro zu bezahlen. Im Frühjahr wurde mit finanzieller Hilfe der Gemeinde durch den Elternverein der Rasen des Schulgartens erneuert und kann seit Mitte Juni wieder bespielt werden.

## **Englisch im Kindergarten**

Immer wieder fordern Eltern, dass in unseren Kindergärten Englisch – in welcher Form auch immer – den Kindern näher gebracht wird. Jetzt ist es so weit, ab September wird die Gemeinde im Kindergarten II – Klosterkindergarten – für jede der drei Gruppen wöchentlich einmal, jeweils eine Stunde, Englisch anbieten. Die Kinder werden unkomplizierte englische Lieder singen, spielen und einfache Wörter lernen. Für die Kosten erhält die Gemeinde eine kleine Förderung des Landes, trägt selbst dazu bei und ersucht die Eltern um einen monatlichen Zuschuss in Höhe von 2 Euro.

**Bleibt nur noch, Ihnen allen einen schönen und erholsamen Sommer zu wünschen,**

*IHR VZBGM. JOHANNES HLAVATY*



**LEITGEB**

**HEIZUNG – WASSER – BAD**

**LINZERSTRASSE 80, 3003 GABLITZ**

**Tel. 02231/636 65, 638 68      Fax 638 68/16**

# Walter Neumayer beendet Politik-Karriere

**Nach unglaublichen 42 Jahren in der Gablitzer Gemeindepolitik – davon 37 Jahre als Vizebürgermeister – legte Walter Neumayer Anfang Juni sein Gemeinderatsmandat und damit gleichzeitig seine Funktion als Vizebürgermeister nieder.**

Hinter dieser trockenen Meldung steht ein Mensch, der jahrzehntelang für Gablitz, seine positive Entwicklung und seine Menschen gearbeitet hat. Walter Neumayer, 1934 in Gablitz (wo sonst) geboren, wurde 1965 Obmann der SPÖ-Gablitz, 1970 wurde er in den Gemeinderat gewählt. Bis 13. Juni war er

Vizebürgermeister unserer Gemeinde und somit der am längsten tätige Politiker im Gemeinderat.

Walter Neumayer, dem auch die Vertreter der anderen Parteien im Gemeinderat Anerkennung und Respekt entgegenbrachten, hat sich stets für ein gutes Arbeitsklima eingesetzt. Er ist mit sehr vielen Gablitzer kommunalen Projekten und Ereignissen ganz fest verbunden, einiges gäbe es ohne ihn überhaupt oder zumindest nicht in dieser Form. Überall hat er erfolgreich mitgearbeitet und seine Ideen



*Walter Berger, Walter und Herta Neumayer, Altbürgermeister Anton Hagl und Karl Jonas.*



*Liebe Leserinnen und Leser!  
Die Redaktion bittet Sie um einen Druckkostenbeitrag, damit Umfang und Qualität der Gablitzer Gemeindepost erhalten werden kann. Danke!*

und reiche Erfahrung eingebracht. Neumayer: „Natürlich gab es Interessensgegensätze und Konflikte, aber ich habe nie die Gesprächsbereitschaft unterbrochen oder negative Grabenkämpfe geliefert. Im Interesse von Gablitz, für Gablitz, das war immer meine Devise und ich glaube, dass das dem Ort gut getan hat“.

Walter Neumayer war dabei als Strom, Straßenbeleuchtung und Telefon auch in die Siedlungen kamen, das Pfarrheim errichtet oder der Fußballverein gegründet wurde. Seine Arbeit floss bei der Errichtung der Kläranlage ganz wesentlich ein, beim Kanal- und Straßenbau, Beleuchtung, Erdgas oder der Wasserleitung und der Mehrzweckhalle war er unermüdlich. Die Auto-

buslinie über Hochbuch-Hauersteig und die Verlängerung nach Allhang gehen auf sein Konto. Die Projekte Kindergarten in der Lefnaergasse, bei dem er sich hinsichtlich des Standortes mit dem „g’scheiterten“ Grundstück durchsetzte, Neugestaltung des Ortszentrums, Bauhof, Gemeindeamt, Klosterkindergarten, der Ausbau der Volksschule zu einem Schmuckkasterl, der Ankauf des Gewerbehofes und das neue Bad sind



*Walter Neumayer hier mit Bundeskanzler Dr. Bruno Kreisky.*

auch „Neu-Gablitzern“ bekannt. Die Gablitzer Sozialdemokratie hat Walter Neumayer viel zu danken. Uneigennützig hat er sehr engagiert gearbeitet und für die Partei sehr viel erreicht. Viel erreicht dadurch, dass er sich für die Bürgerinnen und Bürger als Gemeindevandamentar und Vizebürgermeister immer eingesetzt und geholfen hat,



## HERBERT MAIER

ELEKTRO - INSTALLATIONEN GES.M.B.H.

DURCHFÜHRUNG SÄMTLICHER ELEKTROINSTALLATIONEN  
VERKAUF SÄMTLICHER GERÄTE

3003 GABLITZ, HAUPTSTRASSE 25A

TELEFON U. FAX 02231/638 87 MOBIL 0664/251 34 19



wo immer es nur möglich war. Von der Gablitzer Bevölkerung wurde diese seine erfolgreiche Arbeit auch honoriert: von anfangs 6 hatte die SPÖ-Gablitz dann jahrelang 10 Mandate um jetzt – vielleicht wegen bzw. trotz des starken Gegenwindes durch die Pröll-Übermacht im Land und die Schlüssel-Bundesregierung – „nur“ bei 8 Mandaten zu stehen.

In seiner Partei leistete er sehr viel, war immer an „vorderster Front“: er betreute die Mitglieder, holte immer wieder neue ins Boot und erreichte so in unserer stets ÖVP-dominierten Gemeinde einen beachtlich hohen Mitgliederstand.



**Unser Vizebürgermeister mit der Fußball-Ikone Hans Krankl.**

Walter Neumayer: „Im Gemeinderat, mit meinen SP-Funktionären und Gemeinderäten habe ich immer gerne und gut zusammengearbeitet, wofür ich mich recht herzlich bedanken möchte. Die 42 Jahre haben mir durch die erreichten Erfolge für Gablitz wirklich große Freude bereitet. Natürlich gab es auch Rückschläge und Enttäuschungen, aber letztlich zählt nur das Ergebnis – und das ist ein schönes und lebenswertes Gablitz, für das ich als Gemeinderat und Vizebürgermeister gerne gearbeitet habe.“



**Walter Neumayer mit Bundespräsident Dr. Heinz Fischer.**

## **Viele Ehrungen für den Menschen Walter Neumayer**

Walter Neumayer ist ein Mensch, der seit seiner Jugend für Gablitz, seine positive Entwicklung und seine Menschen gearbeitet hat. Sichtbare Zeichen der Anerkennung für sein Wirken sind Ehrungen von Gemeinde, Land und Bund:

- EHRENBÜRGER DER MARKTGEMEINDE GABLITZ**
- GOLDENER EHRENRING DER MARKTGEMEINDE GABLITZ**
- SILBERNES VERDIENSTZEICHEN DER REPUBLIK ÖSTERREICH <sup>1)</sup>**
- SILBERNES EHRENZEICHEN DES LANDES NIEDERÖSTERREICH <sup>2)</sup>**
- VIKTOR ADLER - PLAKETTE <sup>3)</sup>**
- BRUNO KREISKY - PLAKETTE**
- SILBERNE EHRENNADEL DES NÖ.-FUSSBALLBUNDES**

- 1) Verleihung durch den Bundespräsidenten
- 2) Verleihung durch den Landeshauptmann
- 3) die höchste Auszeichnung, die die SPÖ zu vergeben hat

Auch diese Auszeichnungen und Orden zeigen, dass Walter Neumayer eine Persönlichkeit ist, die einige Jahrzehnte im Dienste der Gemeinde und somit der Gemeinschaft Leistungen vollbracht hat, die als Vorbild für viele Kommunalpolitiker stehen müssen. Die Gemeinde Gablitz wäre ohne sein konstruktives Wirken und – trotz manch divergierender politischer Ansichten – effizientes Miteinander heute nicht dort, wo sie als moderne Gemeinde im Sog der Großstadt Wien steht. Die Funktionäre der Ortsorganisation Gablitz und die SP-Gemeinderäte wollen diese Zeilen als Gelegenheit nutzen, unserem Walter einen herzlichen Dank auszusprechen und ihm für die Zukunft von ganzem Herzen Gesundheit zu wünschen.

*JOHANNES HLAVATY*

*Grill- und Wildspezialitäten      Mehlspeisen - Hausmannskost  
Ganztägig warme Küche              Gepflegtes Bier und Weine*



# **Gasthaus Eigner**



*Inh. J. u. R. Eigner*

**3004 Riederberg • Wiener Straße 3  
Telefon 02271/85 85**

*Freitag Rubetag*

*Terrasse und Garten mit schönem Fernblick*

# ÖVP erhöht Wasserpreis um 30,8 % – eine Nachlese



**GR Helmut Kamauf**

Wenn Sie im August Ihre Gemeindegebührenvorschreibung erhalten, werden Sie feststellen, dass der Teilzahlungsbetrag zur Wasserbezugsgebühr schon um rund 31 Prozent teurer geworden ist! Sie spüren also die ÖVP-Politik in der Geldbörse!

Wir sind nach wie vor der Meinung, dass dies in diesem Ausmaß nicht notwendig gewesen wäre, zumal die Berechnung aus dem Betriebsfinanzierungsplan der ÖVP gravierende Fehler aufwies und damit anhand falscher Grundlagen entschieden wurde.

Ohne die bereits im Flugblatt vom 7. Mai veröffentlichten Fakten zu wiederholen, sind weitere schwere Kalkulationsmängel aufzuzeigen, wie z.B.

- **Große Wassermengen (70.000 m<sup>3</sup>), die lediglich durch unsere Gemeinde nach Sieghartskirchen fließen, wurden als Gablitzer Wasserbezug kalkuliert, obwohl für dieses Wasser nur eine Verwaltungspauschale von 6 Cent pro m<sup>3</sup> verrechnet wird. Dieser Fehler war aufgrund von falschen Unterlagen bei der Erstellung unseres Flugblatts nicht bekannt.**

- Es wurde weder der erhöhte Wasserbedarf durch die HL-AG anteilmäßig berechnet, noch der auslaufende Kredit für die Wasserversorgungsanlage entsprechend aliquotiert.

- Die Wasseranschluss- und Ergänzungsabgaben sind im ÖVP-Betriebsfinanzierungsplan mit 20.000 Euro viel zu niedrig angesetzt, richtig wären rund 45.500 Euro (Schnitt der letzten 5 Jahre).

Wir haben die Rechnungsabschlüsse der Jahre 2002-2006 samt den entsprechenden Kontoblättern hinsichtlich der Einnahmen und Ausgaben der Wasserversorgungsanlage analysiert:

## Durchschnittswerte der Jahre 2002 - 2006:

Wasserankauf von EVN: 418.098 m<sup>3</sup>  
Verkauf an Sieghartskirchen: 70.382 m<sup>3</sup>

Wasserbezug Gablitz: 269.360 m<sup>3</sup>  
Wasserverlust 78.356 m<sup>3</sup>  
(stark schwankend von 37.073 - 96.069 m<sup>3</sup>/Jahr)  
Wasserverbrauch pro Zähler: 139 m<sup>3</sup>

Wenn die Einnahmen für den Verwaltungsaufwand für das Sieghartskirchner Wasser und sonstige Einnahmen aufgenommen werden würden, würde sich die Grundgebühr um noch

5 Cent pro m<sup>3</sup> verbilligen, also Euro **1,40 / m<sup>3</sup>** betragen.

### BETRIEBSFINANZIERUNGSPLAN

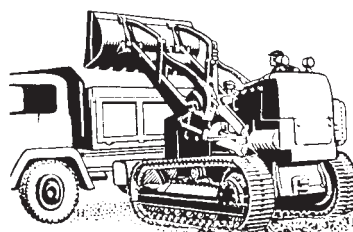
für die Berechnung der Grundgebühr nach dem Gemeindegewässerleitungsgesetz

JAHRESAUFWAND	ÖVP-	ÖVP-	SPÖ-	Anmerkung
	Berechnung 1	Beschluss	Berechnung	
	EURO	EURO	EURO	
<b>1.) Betriebskosten</b>				
a) Strom	2.400,00	2.400,00	2.400,00	
b) Personalaufwand	27.800,00	27.800,00	27.900,00	
c) Wasserankauf für Gablitz	370.000,00	370.000,00	310.000,00	1)
<b>2.) Kosten für Wartung und Instandhaltung</b>	141.700,00	141.700,00	144.000,00	
<b>3.) Erneuerungsrücklage</b>				
a) 10% d.Kosten f.maschinelle Einrichtungen	15.400,00	15.400,00	15.400,00	
b) 1 % d.Gesamtkosten der WVA ohne Pkt. 3a	79.000,00	42.200,00	42.000,00	
<b>4.) Darlehen</b>				
a) ehem.VWWF u. LKW-Ankauf	89.000,00	89.000,00	35.000,00	2)
<b>5.) sonstige jährliche Ausgaben</b>	16.200,00	16.200,00	16.200,00	
<b>A) Summe des Jahresaufwandes:</b>	<b>741.500,00</b>	<b>704.700,00</b>	<b>592.900,00</b>	
<b>B) Jahresertrag an Wasseranschlussabgaben</b>	20.000,00	20.000,00	45.500,00	3)
<b>C) Differenz von A) - B)</b>	<b>721.500,00</b>	<b>684.700,00</b>	<b>547.400,00</b>	
<b>D) JAHRESVERBRAUCH in m<sup>3</sup> = DIVISOR:</b>	<b>350.000,00</b>	<b>330.000,00</b>	<b>290.000,00</b>	4)
E) Bereitstellungsbetrag gem. § 9 Abs.2: siehe unten				
<b>F) Summe = Jahresertrag an Bereitstellungsgeld</b>	<b>126.000,00</b>	<b>126.000,00</b>	<b>126.000,00</b>	
<b>C) - F) : D) = Grundgebühr in €/ m<sup>3</sup></b>	<b>1,70</b>	<b>1,69</b>	<b>1,45</b>	

zu E) und F): € 21,80 x 3 m<sup>3</sup>/h x 1905 Stück = 124.600,00  
€ 21,80 x 7 m<sup>3</sup>/h x 9 Stück = 1.400,00  
Summe: € 126.000,00

#### Anmerkungen:

- 1) Gablitz + HL-AG 20.000 m<sup>3</sup>/Jahr
- 2) der auslaufende Kredit wurde aliquotiert
- 3) fünfjähriger Durchschnitt
- 4) Haushalte plus 20.000 m<sup>3</sup> HL-AG, ohne Verluste



## TRANSPORTE Czerni

**Erdbewegungen, Sand- und Schottergewinnung  
Minibagger**

**Gablitz, Linzer Straße 174**

**Tel.: 02231/638 27, Fax 02231/672 28**

**Mobil: 0664/375 82 85**

## Die Berechnungen

Die „ÖVP Berechnung 1“ war für die GR-Sitzung im März 2007 vorbereitet. Offensichtlich, weil wir in dieser Aufstellung Fehler festgestellt hatten, wurde der Punkt zur Verteuerung des Wasserpreises von der Tagesordnung genommen.

Die „ÖVP Berechnung 2“ ist aus unserer Sicht wieder falsch und wurde in der GR-Sitzung im April heftig kritisiert. Dennoch wurde die Wasserabgabenordnung 2007 mit den Stimmen der ÖVP beschlossen. Unser Gegenantrag auf Euro 1,45/m<sup>3</sup> wurde von der ÖVP abgelehnt. Beachten Sie bitte dazu die „SPÖ-Berechnung“, die von richtigen und überprüfbaren Voraussetzungen ausgeht.

## Die Grundlage des Betriebsfinanzierungsplanes

ist das NÖ.-Gemeindewasserleitungsgesetz. Laut §10, Abs. 5, darf die Grundgebühr nicht höher sein, als das Doppelte des errechneten Wertes. Aus diesem Grund kommt einer sorgfältigen und genauen Berechnung ein besonders hohes Augenmerk zu. Es ist auch nicht notwendig, eine besonders hohe augenscheinlich manipulierte und ungenaue Berechnung durchzuführen, um dann zu sagen, schaut her, wir haben nur den Mindestpreis verrechnet...

Viel besser wäre es, eine richtige und transparente Berechnung durchzuführen und für den Fall, dass mit der neuen Grundgebühr nicht das budge-

tierte Auslangen gefunden werden kann, die notwendige Erhöhung sachlich zu begründen. Wir finden es auch nicht richtig, das Geld (ÖVP-Antrag) auf ein zweckgebundenes Sparsbuch als Rücklage zu legen, da ohnehin ein erhöhter Reparaturaufwand bei der Wasserversorgungsanlage gegeben ist. Die ÖVP-Argumentation, die Nachbargemeinden haben einen höheren Wasserpreis, geht ins Leere. Man muss sich nicht das Schlechtere zum Vorbild nehmen.

Besonders ist anzumerken, dass der Bereitstellungsbetrag für die Wasserzähler in Gablitz exorbitant hoch ist: Gablitz 65,40 Euro/Jahr, im Vergleich Purkersdorf und Klosterneuburg mit 24 Euro bzw. 6,30 Euro/Jahr. Im Bezirk Wien-Umgebung liegt der durchschnittliche Wasserpreis – laut einer Erhebung der Arbeiterkammer NÖ. – bei 1,25 Euro, die durchschnittliche Bereitstellungsgebühr bei 17,07 Euro....

## ÖVP agiert politisch und nicht sachlich

Die absolute Mehrheit der ÖVP macht diese Vorgangsweise bei einer Gebührenerhöhung möglich, auch deren Verlautbarung in der ÖVP-Parteizeitung (mit falschen Zahlen) vor der Beschlussfassung im Gemeinderat.

In Zeiten der relativen Mehrheit der ÖVP zwischen **1990 bis 2000** wurde der Wasserpreis von **EURO 1,15/m<sup>3</sup> nicht erhöht.**

**2001**, bei absoluter Mehrheit der ÖVP: Erhöhung um 13 Prozent auf **EURO 1,30/m<sup>3</sup>**. Das war nach so langer Zeit moderat, die SPÖ Gablitz hat daher

Neueste Meldung:

## Thema Wasserpreiserhöhung

**April 2007 – SPÖ protestiert wegen falscher Berechnung:**

**ÖVP erhöht trotzdem Wasserpreis um über 30 % !**

**Juni 2007 – Dringlichkeitsantrag: SPÖ weist gravierende Berechnungsfehler nach und fordert Preisreduktion!**

**ÖVP geht auf Fehler nicht ein und beharrt weiter auf Preiserhöhung!**

**Teilen Sie Ihre Meinung dazu unseren Gemeinderäten mit oder an**

**spoegablitz@chello.at**

zugestimmt. **2007**, bei absoluter Mehrheit der ÖVP: Erhöhung um 30,8 Prozent auf **EURO 1,70/m<sup>3</sup>!**

Diese Entscheidung muss von der ÖVP-Gablitz alleine verantwortet werden, die SPÖ wurde trotz einer Vielzahl von Argumenten gegen eine Erhöhung in diesem Ausmaß ganz einfach „abgefertigt“. Wir können Ihnen versichern, dass wir auch weiterhin undemokratische Verhaltensweisen der ÖVP nicht billigen und entschieden aufzeigen werden!

GR HELMUT KAMAUF

# GUTSCHEIN

über eine kostenlose Beratung bzw. Marktwertschätzung -  
für Verkäufer von Einfamilienhäusern, Villen, Grundstücken und Eigentumswohnungen  
in Wien-Umgebung und Wien

Moser Immobilien  Tel. 02231/61231

täglich von 9-21 h

...und weil Erfahrung durch nichts zu ersetzen ist  
steht Herr Hans Moser senior persönlich zu Ihrer Verfügung!



# ÖVP beharrt auf Wasserpreiserhöhung! ÖVP lehnt Wiener Wasser und ein weiteres Konzept ab!

## Ab Juli '07 wird unser Wasser um fast ein Drittel pro m<sup>3</sup> teurer!

Das beschloss die Gablitzer Volkspartei in der April-Gemeinderatssitzung im Alleingang. Werden mit den Mehreinnahmen die Leitungen sinnvoll erneuert? Bekommen wir jetzt etwa besseres, weicheres, gar blaues Wasser? Oder bekommen wir überhaupt Hochquellwasser?

**Nein:** damit wäre ja unsere langjährige Forderung, dass wir endlich an die Wiener Wasserversorgung angeschlossen werden, erfüllt. Die Erhöhung des Wasserpreises um über 30 % pro m<sup>3</sup> bringt keinerlei Verbesserungen.

Weiterhin wird unser Wasser die **Härtestufe III** haben (siehe Kasten „Über die Wasserhärte“). Leitungen, Armaturen, Waschmaschinen, Geschirrspüler und so weiter müssen oft erneuert werden.

Kostspielige Wasserenthärtungsanlagen sind oft die einzige Lösung. Es wird auch nicht daran gedacht, ein Konzept für die Erneuerung des gesamten Was-

serleitungsnetzes in Gablitz zu erstellen. Die Lösung der „Volkspartei“ ist offensichtlich, die Wasserverluste und notwendigen Reparaturen der Leitungen durch neuerliche Preiserhöhungen zu kompensieren.

**Wir fordern** daher

– **Wiener Wasser:** dringende Abklärung der Möglichkeiten, das Wiener Hochquellwasser in Gablitz zu beziehen. Die Beispiele Purkersdorf und Pressbaum zeigen, dass dies möglich ist. Die mit absoluter Mehrheit regierende ÖVP müsste nur das umsetzen, was die Gablitzerinnen und Gablitzer wirklich wollen.

Zitat:

**„Was sind schon 8 Euro mehr im Monat?“**

Andreas Jelinek, noch als Vizebürgermeister und Finanzreferent, in der Gemeinderatssitzung im April 2007 zur Wasserpreiserhöhung.

– **Keine teuren Wasserverluste:** dringende Erstellung eines Konzepts, wie das 30 Jahre alte Rohrsystem in absehbarer Zeit gegen ein modernes Leitungsnetz getauscht werden kann.



**Johannes Hlavaty jun.**

Aktuelle Meldungen aus dem Gemeinderat vom 14. Juni 2007:

### **SPÖ-Dringlichkeitsanträge: \*)**

• **Wiener Wasser für Gablitz – Einleitung von Verhandlungen mit Wien –** ÖVP lehnt ab, weil „man ohnehin schon daran arbeitet“! Nur – wer hat schon davon gehört?

• **Konzept zur Sanierung des Wasserleitungsnetzes –** ÖVP lehnt ab, weil „man ohnehin schon daran arbeitet.“ Bitte hören sie zu arbeiten auf. Ihre Bemühungen bringen rund 80.000 m<sup>3</sup> Wasserverlust im Jahr. Das kostet Gablitz jährlich rund 68.000 Euro!

\*) den gesamten Wortlaut meiner Anträge können Sie unter [www.gablitz.spoe.at](http://www.gablitz.spoe.at) nachlesen. Ich bringe sie Ihnen auch gerne persönlich – rufen Sie mich an.

Ein gutes Buch ist ein guter Freund – werden Sie Leser der  
**JOSEF KARNER  
BÜCHEREI**

Samstag von 8.30 - 11 Uhr  
Gablitz, Hauptstraße 26

## **Über die Wasserhärte:**

Die Wasserhärte ist abhängig von den Mineralien, die das Wasser aus dem Boden aufnimmt. Das Waschmittelgesetz unterscheidet drei Härtestufen:

- I: 0 bis 10 °dH (Grad deutscher Härte)
- II: 10 bis 16 °dH (Grad deutscher Härte)
- III: über 16 °dH (Grad deutscher Härte)

Nach diesen Härtestufen richtet sich die Dosierung von Waschmittel und Kalkschutzmittel (Enthärter). Der Geschirrspüler ist der jeweiligen Härtestufe entsprechend einzustellen. Für die Einstellung der Wasserhärte bei Haushaltsgeräten empfehlen die Wiener Wasserwerke generell die Härtestufe I (gemäß Waschmittelgesetz).

**Für dieses Wasser ist keine erhöhte Waschmittel-, beziehungsweise Kalkschutzmitteldosierung erforderlich. Das Wiener Trinkwasser weist in den westlichen Bezirken (und auch in Purkersdorf) 6 bis 11 °dH auf.**



**GGR Rupert Winkler**

Auch heuer werden in den Siedlungsgebieten unserer Gemeinde Radarmessungen durchgeführt. Eine private Firma wurde mit einem 6 Monate laufenden Vertrag beauftragt, diese Messungen durchzuführen. Die Firma meldet Geschwindigkeits-Übertretungen der BH Wien Umgebung, eine Anzeige ist die Folge. Somit ersuche ich alle Verkehrsteilnehmer, in den Siedlungsgebieten das Tempo der erlaubten Höchstgeschwindigkeit anzupassen, um einen hoffentlich unaufgeregt schönen Sommer in unserer Gemeinde genießen zu können.

### **Radständer**

Da sich die im Jahre 2005 angeschafften Radständer bestens bewährt haben, werden heuer weitere 3 Radständer (gefördert über das Verkehrsparc Wienerwald) angekauft und bei den Standorten Bad (Erweiterung), Pfarrheim (neu) und Robinsonspielplatz (neu) zur Aufstellung gelangen.

Da wir als Biosphärenpark-Gemeinde die 3 Hauptfunktionen

- Schutz von Ökosystemen und Landschaften, Erhaltung der biologischen und kulturellen Vielfalt und der genetischen Ressourcen,
- Entwicklung und Förderung von ökologisch, wirtschaftlich und sozial-kulturell nachhaltigen Formen der Landnutzung und
- Unterstützung von Forschung, Umweltbeobachtung und Bildungsaktivitäten für besseres Verstehen von Wechselwirkungen zwischen Mensch und Natur

beherzigen sollten, ist es umso wichtiger, Radfahren in unserer Gemeinde zu fördern und diesen kleinen Beitrag hierfür zu leisten.

# Radarmessungen 2007

## **Ortstarif – VOR Tarifanpassung mit 1.6. 2007**

Mit Wirksamkeit vom 1.6.2007 wird der Grundtarif lt. Tarif- und Beförderungs-Bestimmungen des VOR angehoben (bisher 70 Cent):

Gablitzer Ortstarif neu: € 0,90.

## **60 km/h Abschnitt im Ortsgebiet muss fallen**


Auf der B1 besteht auf dem Streckenabschnitt zwischen Bus - Garage der ÖBB bis zum Ortsende eine 60 km/h Regelung. Man ist bereits in der Vergangenheit an mich mit dem Ersuchen herangetreten, diese 60 km/h abzuändern.

Nachdem ich bereits seit 2005 Verkehrsdichtemessungen an der B1 durchführen lasse und es offensichtlich ist, dass immer mehr Verkehrsteilnehmer die B1 als Pendleroute benützen, muss diese Regelung fallen und in eine 50 km/h Regelung abgeändert werden.

Es ist unverantwortlich, wenn Schulkinder und ältere Mitmenschen, welche sich von oder zu einer Busstation in diesem Bereich begeben, einen Spießrutenlauf über die B1 machen müssen.


**Ich wünsche Ihnen allen noch einen schönen und erholsamen Sommer 2007, Ihr**

**GGR RUPERT WINKLER**



**NEUÜBERNAHME!!!**

**OMV GABLITZ  
SINTLER Thomas  
Linzerstraße 1A  
3003 Gablitz**



*Ihr Auto will immer nur das Beste*

## **Laabacher Schenke**

**Fam. Schleich**

geöffnet Do.-So. und Feiertage

**Jederzeit Verpflegung von Bus- und Reisegruppen**

**Warme Küche von 9-22 Uhr**



Hochzeiten, Familienfeiern, Weihnachtsfeiern  
Großer Gastgarten u. gut ausgestatteter Kinderspielplatz

**Gablitz, Tel. 02231/633 00**

# Liebe Gablitzerinnen und Gablitzer!

Nach dem Rücktritt von Herrn Vizebürgermeister Walter Neumayer in seiner Funktion als geschäftsführender Gemeinderat für Straßenbau und Beleuchtung war diese Stelle, kurz „Straßenausschuss“ genannt, neu zu besetzen.

Die Fraktion der Sozialdemokratischen Partei, Ortsgruppe Gablitz, hat mich – seinen bisherigen Stellvertreter – für die Funktion des Vorsitzenden und als meinen Stellvertreter Herrn GR Willibald Ecker nominiert.

Ich darf Ihnen nun die Straßenbauvorhaben 2007 vorstellen:

## **Straßen-, Kanal- und Wasserleitungsbau**

Die Parzellierung der Klostergründe ist abgeschlossen. Im Sommer 2007 soll die Schwester Alfons Maria - Gasse als Provisorium mit allen technischen Einbauten errichtet werden. Nach Einho-

lung mehrerer Angebote hat sich die Firma Rauner GmbH., 3252 Petzenkirchen mit einem Preis von Euro 185.580,20 inkl. MWSt. als Billigstbieter durchgesetzt.

## **Ausbesserungsarbeiten**

Nach den Wintermonaten sind diverse Ausbesserungsarbeiten, wie zum Beispiel Randstein- und Frostaufbruchsanierungen in den Siedlungsstraßen notwendig. Diese Arbeiten werden von der Firma Pittel & Brausewetter auf Basis ihres Rahmenvertrages in bewährter Art durchgeführt.

Im Zuge der Hauersteigstraße und der Bertha von Suttner - Gasse war die „Mittelnahrt“ (Arbeitsfuge in der Straßenmitte) schadhafte. Nach Angebotseinholungen wurde die Firma Colars, 8101 Gratkorn mit einem Preis von Euro 2.190,- inkl. MWSt. mit den Arbeiten betraut, die mittlerweile abgeschlossen werden konnten.



**GGR Ing. Wolfgang Rott**

Mir ist natürlich bekannt, dass die Fahrbahn der Hauersteigstraße zwischen Marienheim und Eitlergasse sowie jene der Bertha von Suttner - Gasse in einem schlechten Zustand ist. Das Thema wurde im Straßenbauausschuss und den weiteren Gremien natürlich schon behandelt, doch übersteigen derzeit die Kosten einer hier notwendigen gänzlichen Erneuerung des Fahrbahnbelages unsere finanziellen Möglichkeiten. Ich kann Ihnen aber versichern, dass ich mich dafür einsetzen werde, dass hier so bald wie möglich mit den Arbeiten begonnen wird.

Berufsbedingt und auch als Ressortleiter bin ich in unserem Ort sehr viel unterwegs, höre von den Menschen viel über Gablitz und sehe natürlich auch selbst sehr viel. Dennoch: wenn es vor Ihrem Haus, in Ihrer Umgebung, in Ihrem Viertel ein Problem gibt – z.B. die Fahrbahn ist verschmutzt, der Gehsteig oder die Fahrbahn ist schadhafte, die Beleuchtung ist nicht in Ordnung usw. – teilen Sie es mir mit. Nur so kann ich rasch und unbürokratisch dafür sorgen, dass Gablitz noch problemloser und schöner wird.

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen Ihr **GGR ING. WOLFGANG ROTT**

## **GARTENPFLEGE I.W.R.**

**Ing. Wolfgang Rott**  
**Tel: 0664/45 32 115**  
**oder 02231/65 138 (+ Fax)**  
**3003 Gablitz, Laubegasse 5**



- Rasenmähen
- Heckenschneiden
- Rodungen
- Baumabtragungen
- Schwierige Schlägerungen
- Urlaubsvertretung in Ihrem Garten

**FUSSPFLEGE SUSI**  
**Tel. 0676 / 377 27 57**

**KOSMETIKSALON**  
**Sabina**  
3003 Gablitz, Goethegasse 5 · 02231/66 30 18



# Schulschlussfeier

Unser Elternverein organisierte Mitte Juni eine tolle Schulschlussfeier unter dem Motto „Reise durch die Sprachen“, an der sich alle Klassen beteiligten. Die den Hort besuchenden Kinder machten mit verschiedenen Darbietungen die Eröffnung, dann folgten die Bewerbe an verschiedenen Stationen, wo man Punkte sammeln konnte. Alle Kinder machten begeistert mit und hatten sichtbar viel Spaß. Gratulation der Elternvereinsobfrau Sabine Ellegast und ihrem ganzen Team sowie Hortleiterin Franziska Höblinger und ihren Damen.



Alle Fotos: Glazmaier



Foto: Richter



# Gablitzer Gesundheitstag 2007:



Waldi und Martin von Vitalmed.



Optiker Hartmann (Auhofzentrum) bot einen Sehtest an.



Mag. Flament mit seinem Apothekenteam.



# Robinsonspielplatz wurde endlich sicher!



## Wieder eine Forderung von uns umgesetzt.

Es ist wieder soweit: der Robinsonspielplatz wurde neu eröffnet und ist wieder benutzbar. Damit kann eine weitere Forderung aus unserem Arbeitsprogramm für diese Funktionsperiode des Gemeinderats als erledigt abgehakt werden. Tolle neue und vor allem sichere Spielgeräte machen jetzt das Waldstück zwischen Hauersteigstraße und Klosterweg zum Abenteuerspielplatz.

Ein Dankeschön gebührt vor allem den Kindern der Volksschule und des Hortes für die Mithilfe bei der Gestaltung und

Planung sowie Herrn Markus Wagenhofer für die liebevolle und professionelle Herstellung verschiedener Holzgeräte.

Als Wehmutstropfen muss man erwähnen, dass Frau Sobotka und ihr Verein „Mittendrin in Gablitz“ (von Herrn Jonas mit der Umsetzung betraut) auf die Errichtung eines WC offensichtlich vergessen hat. Die eventuell vorgesehene Benutzung des WC am Friedhof erscheint mir sehr gefährlich. Die Kinder müssten dann ja die an dieser Stelle sehr unübersichtliche Hauersteigstraße überqueren. Wie mir bereits besorgte Eltern mitgeteilt haben, ist die Errichtung eines

WC daher jedenfalls wünschenswert. Gott sei dank wurde auf die, anfangs ernsthaft überlegte, Einrichtung eines Streichelzoos verzichtet. Wer hätte die Tiere gepflegt bzw. wer hätte sie im Winter aufgenommen...

Die Kosten für Gestaltung und Anschaffung der Spielgeräte beliefen sich auf rund 20.000 Euro, die von Gemeinde und Land Niederösterreich je zur Hälfte getragen werden.

Wir hoffen, dass die Kinder auf diesem tollen Spielplatz nun viel Freude und Spaß haben werden.

GEMEINDERAT JOHANNES HLAVATY

## Gasthaus Hochbramalpe

Jeden Montag  
ab 17 Uhr:

Grillabend



Familie Maierhofer

3003 Gablitz • Telefon 02231/62971

Neu: Geöffnet von Samstag bis Dienstag

GR Ing. Marcus Richter



#### Sehr verehrte Gablitzer/innen,

es freut mich Ihnen mitteilen zu können, dass ich am 14. Juni 2007 als Gemeinderat und damit als Ihr Interessensvertreter angelobt wurde. Dadurch übernehme ich das Mandat unseres langjährigen und sehr verdienstvollen Vizebürgermeisters Walter Neumayer, der nach erfolgreicher 37-jähriger Tätigkeit für unsere Gemeinde nun in den wohlverdienten Ruhestand wechselt.

Ich habe lange genug die Gemeindepolitik verfolgt und daher war es für mich kein langer Entscheidungsprozess, der Einberufung in den Gemeinderat für die SPÖ zu folgen. Die mir übertragenen Verantwortungsbereiche werden vorerst

in der Mitwirkung im Finanzausschuss, dem Infrastruktur- sowie dem Kultur- und Fortbildungsausschuss liegen, aber auch übergreifende Themen erfassen.

Ich lebe bereits in vierter Generation in Gablitz. Nach Volksschule und dem Gymnasium Sacre-Coeur absolvierte ich eine HTL der Fachrichtung Elektrotechnik, Energietechnik und Leistungselektronik. Derzeit arbeite ich für einen japanischen Technologiekonzern im Bereich Verkaufs- und Projektmanagement wobei von mir sowohl technische als auch kaufmännische Aufgaben abgedeckt werden.

Für meine 11-jährige Tochter gelte ich mit 38 Jahren als „alt“, mein Freundes- und Bekanntenkreis sieht mich im besten Alter und für die Politik zähle ich als jung. Damit ist leicht erkennbar, wie sehr eine Meinung vom persönlichen Standpunkt abhängt.

# Generationswechsel

in der Mitwirkung im Finanzausschuss, dem Infrastruktur- sowie dem Kultur- und Fortbildungsausschuss liegen, aber auch übergreifende Themen erfassen.

Genauso verhält es sich im privaten, beruflichen und politischen Leben. Doch eines, liebe Gablitzer/innen, darf ich Ihnen jetzt schon versprechen: im Mittelpunkt meiner Arbeit stehen die Menschen – und nicht die Politik.

## Sonnenbus 2007

Die Ausflugsfahrt für unsere Senioren führt uns heuer zum **Schloss Artstetten in der Wachau**, das wir auch besichtigen werden.

Das Schloss ist ein architektonisch reizvoller Bau, der erstmals im 13. Jahrhundert urkundlich erwähnt wurde. Seit 1982 befindet sich hier das Erzherzog Franz Ferdinand Museum, das Einblick in das Leben des Thronfolgers, der übrigens hier begraben ist, bietet.

Im nächsten Amtsblatt finden Sie ein Formular für die Anmeldung und die genauen Einstiegsstellen und Abfahrtszeiten.

#### Bitte Termin vormerken:

**Mittwoch, 12. September, Abfahrt zw. 13.00 und 13.30 Uhr.**

*IHR VZBGM. JOHANNES HLAVATY*



**Fachbetrieb**

**KFZ-Werkstätte**

**KR. Ing. Hans Kramhüller**

1170 Wien, Comeniusgasse 3-5

Telefon 01/486 46 45, Telefax 01/480 19 10

Samstagsdienst 8 - 12 Uhr

Leihwagendienst

Alles in einer Hand:

Auto-Mechanikerwerkstätte

Auto-Karosseriewerkstätte

Auto-Lackierungen

Auto-Unfall-full-service

Reifenhandel, Wuchten und Montage

Batterieservice und Handel

Übernahme sämtlicher Versicherungsarbeiten. Bargeldlose Abwicklung durch Direktverrechnung. Reparatur oder Einbau von Originalersatzteilen. Ausbesserung mit Original-Lacken und Einbrennkammer. Optische Achsvermessung. Spezialwerkstätte für sämtliche Autotypen.



# Leistbarer Urlaub für pflegebedürftige Menschen und pflegende Angehörige

## Urlaub und Erholung in der Steiermark.

Wir werden immer älter. Das Schicksal will es manchmal, dass man pflegebedürftig wird. Pflegebedürftige Menschen waren bisher der Meinung, dass es dadurch keine Möglichkeit mehr gibt, mit ihren Angehörigen auf Urlaub zu fahren.

Eine Kooperation zwischen Samariterbund Purkersdorf, Volkshilfe und der KräuterGarten-Gruppe (zu dieser gehört auch die Seniorenresidenz Hoffmann-Park in Purkersdorf) hat für pflegebedürftige Menschen eine ganz spezielle Urlaubs-Aktion ins Leben gerufen.

Dieses Angebot sieht vor, dass pflegebedürftige Menschen aller Pflegestufen gemeinsam mit ihren Angehörigen oder alleine Urlaub machen können. Großer Wert wird dabei auf die umfassende Pflege rund um die Uhr durch diplomiertes Personal sowie auf die Leistbarkeit gelegt.

## Diese Urlaubs-Aktion wird in drei Modellen angeboten:

### Gemeinsamer Aufenthalt, getrennte Unterkünfte:

Die Paare reisen gemeinsam an, wohnen aber in getrennten Unterkünften. So kann der Urlaub gemeinsam verbracht werden, einzig die Quartiere sind in verschiedenen Häusern.

### Gemeinsamer Aufenthalt, gemeinsame Unterkunft:

Die Anreise erfolgt gemeinsam, die Partner verbringen den Urlaub entweder

im Doppelzimmer oder in zwei Einzelzimmern.

### Urlaub für den zu Pflegenden:

In diesem Fall genießt der zu Pflegende seinen Urlaub alleine, selbstverständlich bei kompetentester Betreuung rund um die Uhr. So kann sich der zu Pflegende einmal so richtig verwöhnen lassen und der Angehörige kann sich in der Zwischenzeit von seiner herausfordernden Tätigkeit richtig entspannen.

### Leistbarer Urlaub:

Die Kosten sind von der Pflegegeldstufe abhängig. Sie steigern sich von Pflegestufe 0 mit 57,93 Euro bis zur Pflegestufe 7 mit 122,79 Euro pro Tag. Inkludiert sind sämtliche Leistungen wie

Vollpension, Waschen und Bügeln der Leibwäsche, Animation, Rund um die Uhr-Betreuung durch Fachpersonal. Eine herrliche Umgebung und bestens ausgestattete Unterkünfte sind selbstverständlich.

Darüber hinaus besteht bis Jänner 2008 die Möglichkeit, eine Förderung bis zu maximal EUR 2.200,- (für vier Wochen Urlaub) vom Bundesministerium für Soziales zu beziehen.

Nähere Auskünfte zur Urlaubs-Aktion und über Förderungsmöglichkeiten erhalten Sie von Frau Mag. Martina Haas unter der Informationshotline (Mo.-Fr., 8 - 17 Uhr) 0664/78 63 633 oder unter [www.kraeuter-garten.at/urlaub](http://www.kraeuter-garten.at/urlaub).

JOHANNES HLAVATY JUN.



Immobilien Verwaltung & Vermittlung Bründl

IVB-Immobilien  
bietet Ihnen ein komplettes Angebot  
angefangen von einer marktorientierten Vermittlung  
bis hin zur ordnungsgemäßen Vorbereitung  
notarieller Kaufverträge.  
Ich freue mich über Ihren Anruf.

Mobil: 0676/776 47 21  
Fax 02231 /644 66  
Mail: [i.bruendl@bruendl-immobilien.at](mailto:i.bruendl@bruendl-immobilien.at)  
[www.bruendl-immobilien.at](http://www.bruendl-immobilien.at)

Ingrid Bründl  
Immobilientreuhänderin  
Mitterauern 55A  
3003 Gablitz

## RÜCKENSCHMERZEN ? - VERSPANNUNGEN ?

Vereinbaren Sie noch heute ein kostenloses Beratungsgespräch unter der Tel.nr. 02231/676 28

### Rücken-Zentrum

by Dr. WOLFF



A - 3002 Purkersdorf, Linzerstrasse 63/Top 7 (Friedrich Lintner Platz, Zielpunkt Parkplatz) Mail: [office@vitalmed.info](mailto:office@vitalmed.info)

# SPÖ Gablitz: Muttertagsfahrt auf den Hafnerberg

Eine Woche vor dem offiziellen Muttertag führte die SPÖ-Gablitz ihre traditionelle Muttertagsfahrt durch.

Rund 90 Gablitzer Mütter (einige Väter waren natürlich auch dabei) fuhren gemeinsam mit Vzbgm. Walter Neumayer, Johannes Hlavaty und Willibald Ecker in zwei Autobussen auf den Hafnerberg bei Altenmarkt an der Triesting. Hier unternahm die Reisetilnehmer einen kleinen Spaziergang, besichtigten die wunderschöne barocke Wallfahrtskirche im Rahmen einer interessanten Führung und kehrten dann zu einer zünftigen Jause ein. Insgesamt ein wunderschöner Nachmittag.



# SPÖ Maibaum für Gablitz

Auch heuer wurde am Vorabend zum 1. Mai von der SPÖ-Gablitz der traditionelle Maibaum in der Ferdinand Ebner-Gasse gegenüber der Volksschule aufgestellt. Der Baum wurde von einem Waldstück am westlichen Ortsende von Gemeinderat Ing. Wolfgang Rott mit einem Traktor zur Schule gebracht und hier von GR Willibald Ecker, Helmut Kamauf und Johannes Hlavaty jun., mit Unterstützung von Leopold Czerni und seinem Kran in die richtige Position gebracht.

## Ostereiersuchen der SPÖ-Gablitz

Das bereits traditionelle Ostereiersuchen der SPÖ-Gablitz auf der großen Wiese an der Hauersteigstraße war heuer wieder ein großer Erfolg: Viele, viele Kinder und ihre Eltern aus Gablitz und der Umgebung kamen, um bei dieser beliebten Veranstaltung – die vor rund 30 Jahren von Vzbgm. Walter Neumayer ins Leben gerufen wurde – dabei zu sein. Wie auch in den vergangenen Jahren hatte der Osterhase rd. 5000 Ostereier versteckt, die die Kinder mit Eifer und Begeisterung suchten (und natürlich auch fanden). Die Suche machte den Kindern ganz besonderen Spaß, war doch der Osterhase persönlich erschienen, um an die Jüngsten kleine Ostergeschenke auszuteilen.

*GR Willi Ecker, GGR Rupert Winkler, Obmann GGR Ing. Wolfgang Rott, GR Johannes Hlavaty jun., GR Marcus Richter, GGR Johannes Hlavaty, Osterhase Petra Hasiber und viele Gablitzer Kinder freuten sich über den großen Erfolg der heurigen Osterveranstaltung der SPÖ-Gablitz.*

Foto: Glazmaier



## FLEISCHFACHGESCHÄFT

Ivankovits & Niessler OEG

A-3003 Gablitz, Hauptstraße 14 - Telefon: 02231/650 70

### Unser Service:

- Täglich frisches Mittagmenü
- Reichhaltiger Imbiss
- Fleischspezialitäten
- Hausgemachte Knödel & Fertiggerichte
- Fisch
- Freundliche & kompetente Beratung

**man ist – wo man isst!**

**Ivankovits &  
Niessler**

### Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag **durchgehend** von 6.30 bis 18.00 Uhr  
Samstag 6.30 bis 12.00 Uhr

**Wir freuen uns auf Sie!**

# Fertigrasen für unseren Schulgarten



Am 14. April 2007 fand nach mehr als 2 ½ jährigen Gesprächen zwischen dem Elternverein an der Volksschule Gablitz und der Gemeinde die von den Schulkindern und Eltern lange

herbeigesehnte Sanierung des Schulgartens statt. Zuvor wurden mit Fachleuten die Sanierungsmöglichkeiten diskutiert und die Kosten ermittelt. Als die professionellere Variante wurde



**GR Ing. Marcus Richter**

eine Auslegung von Fertigrasenziegel, die durch den Grasbewuchs dichter sind und eine längere Lebensdauer versprechen, gewählt. Das Elternvereins-Team startete an besagtem Tag in der Früh mit zahlreichen freiwilligen Eltern und Kindern mit der Verlegung der Rasenziegel. Zuvor wurde der Untergrund aufgearbeitet und begründet. Bereits mittags war der Schulrasen so schön wie nie zuvor. Das haben sich doch unsere Schul- und Hortkinder wirklich verdient!

## Energieleitbild auch für Gablitz

Viele Gemeinden haben es schon – nun gehen wir in Gablitz auch daran, durch die Entwicklung eines Energieleitbildes für die nächsten Jahre einen Plan zur Absicherung und Verbesserung unserer Lebensqualität zu schaffen.

Am 12. Juni fand in der Glashalle die Auftaktveranstaltung statt, an der interessierte BürgerInnen, Politiker und Fachleute teilnahmen. Angesprochen wurde, was auf Gemeindeebene getan werden kann, was wollen die Gablitzerrinnen und Gablitzer tun, wie können wir die CO<sub>2</sub> Emissionen langfristig reduzieren, auch eine Perspektive für das Jahr 2030 wurde behandelt, usw.

Wie kann der öffentliche Bereich, Wirtschaftsbetriebe und auch Privathaushalte zur Effizienzsteigerung z. B. durch Wärmedämmung, Ersatz veralteter Heizungsanlagen, Wärmepumpen, Sonnenkollektoren angeregt werden. Es wurde ein Arbeitskreis mit 15 Gablitzerrinnen und Gablitzern gebildet, die in den nächsten Monaten für unsere Gemeinde mögliche Szenarien für umweltfreundliche Anwendungen am Energiesektor erarbeiten sollen.

*JOHANNES HLAVATY*

## Gablitzer Kulturtage

Die Vorbereitung der Gablitzer Kulturtage vom 6. - 9. September 2007 ist in vollem Gang. Es haben sich die monatlichen Treffen bewährt (jeden ersten Dienstag im Monat), einige Programmpunkte wurden gefunden. Die Kulturgruppe des Dorferneuerungsvereins Gablitz freut sich über die vielen eingebrachten Ideen und das wachsende Interesse an Kulturtagen.

Die Auftritte der Bands „Blues & Mehr“ um Herbert Schöndorfer und „The Project“ mit Georg Ragyoczy beispielsweise sind schon fixiert, Ausstellungen von Ilse Dungal, Ferry Neuländtner, Gerda Neruda und Christine Wratschko an verschiedenen Plätzen in Gablitz, sind ausgedacht. Lustige Lesungen, Kabarett aber auch historische Informationsveranstaltungen werden uns geboten. In den Gablitzer Gaststätten kann man neben gutem Essen und Trinken auch künstlerische Darbietungen erleben.

Für unsere Kinder (und diejenigen die sich dazuzählen wollen) organisiert der Verein ein Seifenkistenrennen, mit Trainingslauf und Rennen, wie es sich gehört. Der Gablitzer Turnverein will eine Tanzshow präsentieren, vielleicht singt ein Kinderchor?

Der Sportverein Gablitz feiert heuer sein 55. Jubiläum, das Programm orientiert sich an der Jugend: Dancefloors, ein Fußballturnier und eine Kooperation mit dem Modellauto Club MRC-Gablitz, was vermutlich auf ein Meisterschaftsrennen hindeutet.

Falls auch Sie Interesse haben, Ihre künstlerischen Fähigkeiten vor einem größeren Publikum zu zeigen, melden Sie sich bitte bei Hr. Kaufmann, Tel. 0676 / 621 55 40.



Rettung hilft sich selbst:

# Tolle Eigeninitiative für unseren Notarztwagen



Landesrätin Karin Kadenbach am Fest mit Gemeinderat Johannes Hlavaty und Christian Putz.

Das 1. Frühlingsfest, das am 2. Juni auf der Anlage des Sanatoriums Purkersdorf stattfand, geriet zu einem eindrucksvollen Erfolg.

Die Organisatoren des Festes, Samariterbund Purkersdorf, Rotes Kreuz Purkersdorf, Seniorenresidenz Hoffmann-Park und LionsClub Marc Aurel, konnten sich über einen regen Publikumsbesuch freuen. Der Reinerlös aus dem 1. Frühlingsfest wird für den Ankauf eines neuen Notarztwagens verwendet.

Zu den Gästen zählten unter anderem Stadtpfarrer Msgr. Dr. Anton Gruber, die Bundesräte Sissy Roth-Halvax und

Alfred Schöls, Landesrätin Karin Kadenbach oder die Bürgermeisterin Claudia Bock sowie die Bürgermeister Mag. Karl Schlögl und Gottfried Jelinek aus Mauerbach und unser Gemeinderat Johannes Hlavaty jun.

„Die Erwartungen wurden mehr als erfüllt“, zeigte sich die Vorsitzende des Samariterbundes Purkersdorf, Brigitte Samwald, über das gelungene Fest zufrieden. „Das Galadiner am Abend hat bis ein Uhr gedauert, das beweist, dass sich die Gäste in unserem Kreis sehr wohl gefühlt haben.“

## Dr. Renate Grimmlinger

Dipl. SA, Certif. Coach mit langjähriger Erfahrung

3003 Gablitz, Wagner Jauregg - Gasse 13  
Tel. 02231/65161 u. 0676/710 55 35

**COACHING** nach dem Kieler Beratungsmodell – systemisch konstruktivistisch

**BERATUNG** für Einzelne und Paare

**MEDITATION** und **TIEFENENTSPANNUNG** nach östlichen und westlichen Methoden (Körper- und Atemübungen, Affirmation, Visualisierung, Lachtherapie)

## LAURENTIUS

P  
O  
T  
H  
E  
K  
E



**KG**

**Mag. pharm.**

**Georg FLAMENT**

**Hauptstraße 23**

**A-3003 Gablitz**

☎ **02231/67640**

**Gesund werden, gesund bleiben -**

**Ihr Apotheker informiert und hilft**



**Brille & Co**

Hartmann Ges.m.b.H.  
Im Auhofcenter 1140 Wien  
Albert Schweitzer-Gasse 6  
Tel. 01/979 28 09  
Fax 01/577 49 81

- Professionelle Kontaktlinsenanpassung
- Individuelle Brillenmode
- Verarbeitung in eigener Werkstätte
- Kostenlose Sehtests
- Kostenlose Sehberatung
- Hilfsmittel für Sehbehinderte

## Der Weg zum besseren Sehen

# Aus den Vereinen

## Garten gießen bei Regen –

so der verblüffende Tipp eines Fachmannes. Die Begründung war einleuchtend. Oder:

**Der ärgste Schädling in Ihrem Garten sind Sie selber!** – wenn Sie z.B. Ihren Bodenaufbau nicht kennen und einfach falsch gießen.

Immer deutlicher mausern sich die Events des **Gablitzer Siedlervereines** zu hochinteressanten Highlights für alle Natur- und Gartenfreunde. Ob „alte Hasen“ oder „junge Frischlinge“ – alle können viel von den gebotenen Infos profitieren. Diesmal (25. 5. 2007 im Culinarium Gablitz) hatte der rührige Obmann Willi Ecker wieder ganz Besonderes anzubieten.

Michael Smetana, Flora-Experte in Gablitz, übernahm quasi die Rolle des Ombudsmannes für Pflanzen und erzählte von deren unterschiedlichen Bedürfnissen nach Lichteinfall. Er führt nach Wunsch auch persönliche Messungen durch. Wer denkt schon darüber nach, aber es ist logisch, wie stark Beleuchtungsstärken von z. B. einem hellen Sonnentag, einem TV-Studio oder mildem Mondlicht voneinander abweichen und „die Seele“ unserer jeweiligen Pflanzen positiv oder negativ beeinflussen.

Aber zurück zu unserem Titel: „Gießen Sie Ihren Garten am besten bei Regen

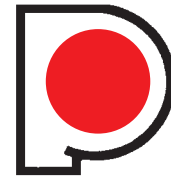
bzw. gleich anschließend“, wenn Sie merken, dass der Regen nicht ausreichend war. Dann sind die Pflanzen, ob Baum, Blume oder Gras auf Regen eingestellt, ihre Sensoren geöffnet und die bestmögliche Aufnahme der Nahrung Wasser gewährleistet. Bei überhitzter Trockenheit z. B., kann die „Segnung“ durch Spritz & Sprüh einen wahren Schock bewirken.

Solche überraschende Tipps und sein eindrucksvolles Wissen bot der Gärtnermeister Karl Wittmann anhand noch zahlreicher anderer Beispiele. Er ist beeideter Sachverständiger der Landesorganisation des Siedlerverbandes NÖ und war als bewährter Vortragender schon früher Gast in Gablitz. Vor allem besticht seine lebendige und deutlich praxisnahe Weise, die keine Spur von Langeweile aufkommen lässt, wie leider sonst oft bei diversen Gähn-Vorträgen...

Ein besonderer Merksatz scheint zu sein: „Der ärgste Schädling in Ihrem Garten sind Sie selber! – wenn Sie z. B. Ihren Bodenaufbau nicht kennen und einfach falsch gießen“!

Als Dritter im Bunde sprach Johann Heigl von Grander-Wasser über „Belebtes Wasser“. Dieses diene der Gesundheitsvorsorge und wirke lebensfördernd, weil nur Naturenergien wirksam würden.

Ein Liter Spezialflasche (4 Jahre haltbar) kostet allerdings Euro 12,10 (erhält-



## Heinrich Hampl verstorben

Am 4. Juni 2007 ist unser Vorsitzender

**Heinrich Hampl im 78. Lebensjahr von uns gegangen. 13 Jahre war er unser „Pensionistenchef“, voller Einsatz und Geradlinigkeit waren Heinrich Hamples Markenzeichen.**

**Uns bleibt die Erinnerung an die schöne Zeit mit unserem Vorsitzenden Heinrich Hampl für die wir dankbar sind. Wir haben einen Freund verloren. Seiner Familie gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.**

Servus Heinz

PENSIONISTENVERBAND ORTSGRUPPE GABLITZ

lich bei Angelika Weiss in Gablitz und diversen Apotheken).

Alles in allem: wiederum eine gelungene Veranstaltung des Gablitzer Siedlervereines, die regen Zuspruch bei allen Mitgliedern und Gästen fand, die Obmann Willi Ecker sehr herzlich Danke sagten – auch für dessen jüngste Initiative, eine günstige Heizöl-Aktion mit der SHELL-Direct Austria auszuverhandeln. Obmann Willi Ecker: 02231 - 646 78.

HANNAH BRAND

## SV Gablitz

Der SV Gablitz hat sich im Frühjahr enorm gesteigert und ist auf dem Wege, den Vizemeister-Titel zu erlangen. Man muss Obmann Andreas Forche ein ganz dickes Lob aussprechen. Denn mit dem Engagement von Trainer Anton Schönfelder sind für den SV Gablitz die Weichen auf eine vernünftige Zukunft mit „Eigenbauspielern“ gestellt, mit dem Ziel, in ein bis zwei Jahren einen starken SV Gablitz zum Meister in dieser Klasse zu führen. Auch der Jugendbereich, geführt von Norbert Huber, erblüht geradezu, denn durch das große Interesse der Jugendlichen muss im Sommer eine zusätzliche 6. Jugendmannschaft genannt werden. Wenn auch Sie Interesse am SV Gablitz haben, besuchen Sie diesen und informieren Sie sich über dessen Tätigkeit bei jedem Vorstandsmitglied oder auch im Internet unter [www.sv-gablitz.at](http://www.sv-gablitz.at).

OBMANN-STV. GGR RUPERT WINKLER



Gartenvortrag des Siedlervereines Gablitz, hier mit Johann Heigl, Gärtnermeister Karl Wittmann, Obmann Willi Ecker und Florist Michael Smetana.

Foto: Glazmaier

# Josef Rott – „der Bettlerkönig von Gablitz“

Die Größe eines Menschen erkennt meistens erst die Nachwelt! Manche seiner Zeitgenossen begegneten ihm nicht selten mit Neid, Missgunst und Unverständnis....

Diese Erkenntnis, welche oftmals in Biografien als schwermütige Feststellung über das tragische Schicksal großer Menschen der Vergangenheit aufscheint, trifft auch auf einen Mann zu, der in der Zeit nach dem 2. Weltkrieg die Entwicklung unserer Gemeinde nachhaltig prägte.

Die Rede ist hier von einem „König“ aus Gablitz, an den sich nur mehr die ältere Generation erinnert. Ein Mann, der in selbstloser Aufopferung und zunehmender Gesundheitsverschlechterung das Wohl seiner Mitbürger und der nachkriegsbedingten Geldnot in der Gemeindekassa seinem Wirken voranstellte.



Ich erinnere damit an Josef Rott, einen pensionierten Postbeamten, ohne dessen unermüdlichen Einsatz unser Nachkriegs-Gablitz nicht das geworden wäre, das es später war und bis heute ist. Josef Rott's herausragende Fähigkeit war es, die Nöte seiner Mitbürger und jene der Gemeinde zu sehen und wo er nur konnte auch zu helfen. Das dazu nötige Geld erbettelte er sich unermüdlich.

Seine Bemühungen begannen schon anfangs der 50er Jahre, als ihm Pfarrer Karl Baumhauer Arbeiten zu Verbesserungen im Kirchenbereich übertrug. Vorsprachen in der Wiener Erzdiözese führten zur Bekanntschaft mit Erzbischof-Koadjutor Dr. Franz Jachym, der ihn seinerseits mit Bundeskanzler Leopold Figl bekannt machte.

Etwas im Jahre 1955 wurde Josef Rott Obmann im Gablitzer Verschönerungsverein. In dieser Aufgabenstellung begann er mit unglaublicher Tatkraft und Organisationstalent verschiedenste notwendige

Aufgaben der Pfarre, der Gemeinde und des Verschönerungsvereins in Angriff zu nehmen. Er begann zu sammeln: Arbeiter die keinen Lohn verlangten, Helfer, Fuhrwerker, Materialien, Essen und Geld.

Schnell wurde er zu einem bekannten Bild im Ort: mit der Blech-Sammeldose in der Hand suchte er die Geschäftsleute auf, die Gewerbetreibenden und kaum ein Mann oder Frau denen er begegnete, welche er nicht um eine Spende für dieses oder jenes ersuchte. Geld und Sachspenden, alles wurde von Josef Rott gerne angenommen. Auch Bürgermeister Anton Hagl, der u.a. auch den Dachstuhl für das Pfarrheim spendete, wie auch alle anderen Gemeinderäte, wurden oft auch humorvoll „ins Visier genommen“.

Auch in der Erzdiözese bei Dr. Franz Jachym versuchte er sein Sammlerglück. Dort bekam er zwar kein Geld, dafür aber gedruckte „Bausteine“ die er verkaufen konnte. So erblickten ihn die Gläubigen oft am Ende der Messe vor dem Kirchentor, wo er unermüdlich Spenden sammelnd seine „Bausteine“ zu Geld machte. Josef Rott sammelte und bettelte. Jedermann gab ihm gerne oder auch nicht gerne. Doch man wusste, was immer er von den Leuten erhielt, verwendete er ausschließlich für die Arbeiten im Ort.

Für seine soziale Einstellung war er besonders am Hauersteig bekannt: mit seinen Gartenerzeugnissen, mit Kleintieren und Ziegenmilch versorgte er im Umkreis bedürftige Menschen. Niemals nahm Josef Rott private Geschenke als Anerkennung für sich an, obwohl er selbst seit 1945 zunehmend an den Folgen einer Lungenerkrankung und Gürtelrose litt und eigentlich selbst der Hilfe bedürftig hätte.

Dennoch reihte sich ein geschaffenes Werk an das andere. So zähle ich die mir bekannt gewordenen auf, um diese in der Erinnerung der Gablitzerinnen und Gablitzer zu erhalten:

Anlässlich des Neubaus der Klosterbrücke 1956: Errichtung einer Grünanlage mit Bänken und Rosen; Erneuerung des Gablitzer- oder „Fieberkreuzes“ an der Linzer Straße, gegenüber der Berggasse; Restaurierung der Johann von Nepomuk - Statue neben dem Eigner Haus; Errichtung der „Josefs-Kapelle“ an der Linzer Straße / Ferd. Ramler - Straße; Erneuerung des Kreuzes und Betschemels bei den „3 Föhren“; Restaurierung der Hochbuch-

kapelle mit Grünanlage; Gestaltung der Anlage rund um die Trafik von Frau Lang; Gründung der „Lichtgemeinschaft“, wodurch er die Strom-, Beleuchtungs- und Telefonzuleitung zu den Siedlungen Hauersteig und Hannbaum erreichte; Asphaltierung der Hauersteigstraße; Triebfeder zur Errichtung des Genossenschaftshauses Hauptstraße 33 A; Bau des Pfarrheims und des Pfarrhauses; Bau des neuen Kirchturms mit Kriegerdenkmal; er erreichte, dass durch die Familien Anton Hagl, Leopold Rainer und J. und A. Stadelmaier 3 Glocken gespendet wurden; beteiligt an der Errichtung der Hannbaumkirche; Bau der (Beton-)Tropfbergwarte.

Dieses gewaltige „Werk“ vollbrachte Josef Rott innerhalb von nur 10 Jahren. Er wurde von den Gablitzer Bürgern hochgeachtet und liebevoll „Bettlerkönig“ genannt. Vom Papst wurde er mit dem Orden „Pro Ecclesia“ ausgezeichnet, von der Gemeinde aber, im Besonderen von zwei wichtigen Männern, beneidet und vergessen...

Aus seinem Leben: Josef Rott wurde am 6. Jänner 1899 in Wien als Sohn eines Briefträgers geboren, die Mutter stammte aus Pressburg. In Wien besuchte er die Schule und trat anschließend in den höheren Postdienst ein, 1917 und 1940 war er kurzfristig Soldat. Josef und Siegfried Rott waren seine Söhne. Im Jahre 1932 kaufte er ein Grundstück am Hauersteig. 1938 wurde er aus politischen Gründen aus dem Postdienst entlassen, im Jahre 1941 folgte die Übersiedlung nach Gablitz. 1955 kam das Angebot auf Wiederaufnahme in den Postdienst, das er aber krankheitshalber nicht mehr annehmen konnte. In dieser Zeit war Josef Rott Pfarrkirchenrat und Gemeinderat. Ab 1965 konnte er wegen seiner fortgeschrittenen Lungenerkrankung nicht mehr öffentlich tätig sein. Er starb im Oktober 1971 und fand am Gablitzer Friedhof seine letzte Ruhestätte.

Es erscheint mir angemessen, würde man Josef Rott – als späten Dank der Gemeinde – posthum die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Gablitz verleihen...

Auch an den Pfarrkirchenrat hätte ich eine Bitte: Ein Dankeschön an Josef Rott wäre es, an der Kirchenmauer eine Gedenktafel anzubringen, um an Josef Rott, den „Bettlerkönig von Gablitz“ zu erinnern.

**FRANZ VORMAUERER**



# Das Ebner Gedenkjahr in Gablitz

Das Jahr 2007 wurde zum „Jahr der Philosophie“ ausgerufen.

**Ferdinand EBNER** war Volksschullehrer in Gablitz und Philosoph: „*Bedenker des Wortes*“. Er hat noch vor Martin Buber die „Ich-Du-Beziehung“ formuliert. Zu Lebzeiten war er nur wenigen bekannt, mittlerweile haben seine Aussagen internationale Anerkennung erlangt und sind unzählige Dissertationen und Bücher erschienen.

2007 ist die sehr anschaulich gestaltete und zu lesende **Biografie**, recherchiert von Dr. Renate Grimminger mit vielen Fotos aus der Sammlung Franz Vormaurer und Mag. Inge Preiss erschienen mit dem Titel: „**Ferdinand**

**Ebner. Zeitgeist, Kunst und Frauen**“.

Zu Beginn wurde ein anschaulicher Überblick über die geistigen und künstlerischen Strömungen der Jahrhundertwende und die Zwischenkriegszeit gegeben und auch Ebners Umfeld gewürdigt wie J. M. Hauer, Johannes Itten, Adolf Loos und vor allem die ihn umgebenden und unterstützenden Frauen: So auch die Malerin und Lyrikerin **Hildegard Jone**, deren Werke der Stadtgemeinde Purkersdorf vermacht wurden. Jones Gedichte wurden von Anton von Webern vertont und erlangten so Weltruhm.

Das Buch kann bei der Autorin (dr.grimminger@tplus.at), im Warenhaus



**Dr. Renate Grimminger**

Gstöttner, bei Vitalmed, auf der Gemeinde Gablitz und im Museum zum Preis von € 25,- erworben werden.

Das Ebner Gedenkjahr begann am 31.1.2007 mit dem Vortrag über den Lehrer und seine Zeit an der Volksschule Gablitz. Dr. Renate Grimminger konnte die bisher verschollene und von F. Ebner verfasste „**Gablitzer Schulchronik**“ wieder zusammenstellen und der Schule und der Gemeinde und dem Museum überreichen.

Im Mai 2007 gab es im Pfarrheim einen Vortrag und eine Lesung, organisiert von Berthold Weiss, wobei auch o. a. Buch präsentiert wurde. Die Sonderausstellung im Museum über „Ferdinand Ebner und seine Zeit“ ist bis Ende September nach tel. Voranmeldung unter 67003 bzw. 634660 zu besichtigen.

## EMPFEHLENSWERTE BÜCHER



**Renate Grimminger: Ferdinand Ebner. Zeitgeist, Kunst und Frauen**  
**Luise Karpischek, Maria Ebner, Hildegard Jone. Biograf. Notizen**

Mit einem großartigen Überblick über die historisch und künstlerisch interessante Zeit bis 1934. Ferdinand Ebner kommt mit vielen Originalzitaten zu Wort, wie auch die ihn umgebende Persönlichkeiten, insbesondere Frauen. Das reich bebilderte Buch ist die erste Biografie Ebners und berücksichtigt die Künstlerfreundschaft mit J.M.Hauer und J. Itten ebenso wie sie die ihm bekannten Persönlichkeiten wie Adolf Loos, Karl Kraus, Georg Trakl, Josef Humpalik, Ficker u.v.a.m. berücksichtigt. Ein sehr anschauliches und interessantes Buch!



**Hg. Mag. Christian Stifter: SPURENSUCHE. Volksbildung**  
**mach ich wo immer...Viktor Matejka 1901-1993.**

Zeitschrift für Geschichte und Erwachsenenbildung und Wissenschaftspopularisierung. Österr. Volkshochschularchiv Wien € 15,50.

Eine Collage von und über **Viktor Matejka**.

Dieses ungemein interessante Buch bringt in vielfältiger Weise Persönlichkeit, Lebensumstände und historisch bedeutsame Tatsachen des bekannten Kulturpolitikers, Volksbildner und Humanisten zum Ausdruck. Es zu lesen war ein absoluter Gewinn!



**Sabine Engel: Alzheimer und Demenzen. Unterstützung für Angehörige.** Trias Verlag 2007, € 21,-

Dieses Buch sollte in keinem Haushalt und in keinem Pflegeheim fehlen, wo demenzkranke Personen betreut werden! Es bietet einen sehr guten Überblick über Ursachen, Förderung, Pflege und einfühlsame Kommunikation mit dem Patienten. Es hilft die Krankheit besser zu verstehen, ermutigt aber auch Angehörige und PflegerInnen, auf sich selbst nicht zu vergessen. Viele gut verständliche Erklärungen und Tipps aus der Praxis.

## Vorankündigung:

Am 14. und 15. September 2007 findet das **EBNER SYMPOSIUM** anlässlich des 125. Geburtstags Ebners in der **Glashalle, Linzerstr. 89-91** statt. Dr. Renate Grimminger gelang es, **Vortragende aus Italien, Dänemark, Deutschland, Wien und Tirol** zu der Veranstaltung zu gewinnen. Die Tagung wird u.a. durch die **Internationale Ferdinand Ebner-Gesellschaft**, die **Univ. Trient**, die **Gemeinde Gablitz** u.a. unterstützt. Interessierte sind dazu herzlich eingeladen (freier Eintritt). Ein Büchertisch wird die neuesten Werke präsentieren.

# Geburtstage...



Zum 75. Geburtstag von Frau Else Livanec gratulierten SPÖ-Obmann GR Ing. Wolfgang Rott, GR Willi Ecker und Susanna Jelinek vom Pensionistenverband recht herzlich.



GGR Ing. Wolfgang Rott und GR Johannes Hlavaty jun. ließen es sich nicht nehmen und gratulierten Herrn Josef Bauer zu seinem 75. Geburtstag ganz, ganz herzlich.



*Rainer*

3003 Gablitz, Kirchengasse 3  
Tel. 0 22 31/634 60

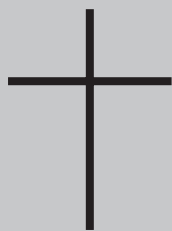
Geschäftszeiten:  
Dienstag bis Freitag 7.30 - 12 / 14 - 18 Uhr  
Samstag 7.30 - 13 Uhr



Herzliche Glückwünsche der SPÖ-Gablitz zum 80. Geburtstag von Frau Inge Vormaurer überbrachte SP-Obmann Ing. Wolfgang Rott.



Auch Herr Otto Stohl, der kürzlich seinen 70. Geburtstag feierte, erhielt Besuch von den Gemeinderäten Ing. Rott und Willi Ecker, die sehr herzlich gratulierten.



## GR a. D. Heinrich Hampl gestorben



Heinz Hampl ist am Montag, dem 4. Juni 2007 im 78. Lebensjahr von uns gegangen. Er war 47 Jahre Mitglied und unermüdlicher Funktionär unserer Sozialdemokratischen Partei. Lange Jahre war Heinz Hampl auch Gablitzer Gemeinderat und seit dem Jahre 1992 führend beim Gablitzer Pensionistenverband tätig. Seit 1992 leitete er die beliebten Pensionistenreisen, 1994 wurde er Vorsitzender dieser in Gablitz beliebten und geschätzten Organisation. Unser Heinz wurde durch seine Umsicht, sein Engagement und Hilfsbereitschaft von allen geschätzt. Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

**SPÖ-Gablitz**

# Urlaubszeit – Einbruchszeit?

Auch in Purkersdorf und Gablitz vermehren sich die Einbrüche

In den nächsten Wochen werden vermehrt Zeitungsartikel erscheinen, die vor den steigenden Einbrüchen in den Sommermonaten warnen. Die Befürchtung, während des Urlaubs Opfer eines Haus- oder Wohnungseinbruches werden zu können, wird durch die Tatsache bestärkt, dass die Täter vorwiegend in unbewohnte Objekte einbrechen. Das zur Auswahl stehende Objekt wird kurz beobachtet, um in Erfahrung zu bringen, ob sich noch jemand in der Wohnung oder in dem Haus befindet. Grundsätzlich wird daher die Beachtung von verhaltensorientierten Präventions-(Vorbeugungs-)Maßnahmen angeraten:

## Was Sie tun können:

- Nachbarschaftshilfe – Ihre Nachbarn sollten über die Dauer Ihrer Abwesenheit informiert sein. Werden von diesen verdächtige Wahrnehmungen gemacht, sollte umgehend die Polizei verständigt werden. Auf keinen Fall ist es anzuraten, sich selbst von der vermutlichen Anwesenheit eines Einbrechers vergewissern zu wollen. Ersuchen Sie Ihre Nachbarn, regelmäßig Ihre Wohnung oder Ihr Haus von außen zu kontrollieren um Zeichen einer längeren Abwesenheit

*Einen schönen  
Sommer und  
erholsame  
Urlaubstage*

*wünscht Ihnen*

*Die SPÖ Gablitz*



zu vermeiden, z.B. Entnahme von Prospekten.

- In der Abendzeit können mit Hilfe von Zeitschaltuhren abwechselnd verschiedene Räume beleuchtet werden.
- Leitern, Tonnen und größere Kisten nicht lose im Garten liegen lassen, da sie für den Einbrecher eine Aufstiegshilfe darstellen könnten.
- Achten Sie darauf, dass Fenster und Türen gut versperrt sind.
- Lassen Sie Schmuck, Wertgegenstände, Sparbücher oder Bargeld nach Möglichkeit nicht in der unbeaufsichtigten Wohnung; erwägen Sie die Miete eines Banksafes.
- Legen Sie eine Liste mit genauer Beschreibung und Fotos Ihrer Wertgegenstände an.
- Teilen Sie Ihren Angehörigen Ihre Urlaubsanschrift bzw. Reiseroute für den Fall notwendiger Verständigungen mit und deponieren Sie einen Wohnungsschlüssel bei einer Person Ihres Vertrauens.
- Sollten Sie einen Anrufbeantworter verwenden; der Text sollte nicht auf Ihre (längere) Abwesenheit hinweisen.

## Was Sie überlegen sollten:

Erwägen Sie auch die Sicherung Ihres Wohnobjektes durch den Einsatz von mechanischen und / oder elektronischen Sicherheitseinrichtungen. Bedenken Sie jedoch, dass eine sorgfältige und vor allem rechtzeitige Planung vorangehen sollte. Die Einholung von Kostenvoranschlägen bzw. die Durchführung von Sicherungseinbauten durch Fachfirmen benötigt eine gewisse Zeit.

## Empfohlene mechanische Sicherungen:

- Einbruchshemmende Türen gem. ÖNORM B5338, Widerstandsklasse 3 oder 4. Diese Türen werden einer strengen Qualitätskontrolle unterzogen und stellen den optimalen Schutz für den Eingangsbereich dar. Besondere Merkmale sind verstärkte Türblätter (mit Metalleinsatz), Sicherheitsbeschläge und -zylinder, Mehrfachverriegelungen und die

Ummantelung des bestehenden Türstockes mit einer Sanierungszarge aus 3 bis 5 mm starken Stahl oder Aluminium.

- Balkenriegelschlösser: die an der Türinnenseite montiert sind und nach rechts und links massiv in Halterungen eingreifen. Der Zylinder muss außen mit einer massiven Panzerrosette geschützt sein, der Zylinderkern sollte aufbohrgeschützt und nachsperricher sein.
- Sicherung von Fenstern und Terrassentüren: fixe Vergitterung, Scheingitter, Rollläden aus Metall, robuste Fensterläden, sperrbare Verriegelungssysteme an der Fensterinnenseite, Sicherheitsverglasung, Sicherheitsfolien etc.

## Empfohlene elektronische Sicherungen:

- Vor allem bei Einfamilienhäusern wird der Einsatz von Alarmanlagen angeraten. Die Universität Graz hat in einer Studie festgestellt, dass Alarmanlagen über 60 % der Einbrecher abschrecken. Das Vorhandensein einer solchen Anlage muss daher deutlich erkennbar sein. Dies wird durch eine Außensirene mit Blitzleuchte erreicht. Bei der Sicherung des Objektes stehen eine Außenhautsicherung oder eine Raumsicherung zur Auswahl. Bei der Außenhautsicherung werden bei sämtlichen Öffnungen Magnetkontakte (Reedkontakte) angebracht, die ein widerrechtliches Öffnen unverzüglich detektieren. Zusätzlich werden die Fensterscheiben mit Glasbruchsensoren oder akustischen Glasbruchmeldern versehen. Bei der Raumsicherung gelangen Bewegungsmelder im Rauminneren zum Einsatz.

Sie haben das Recht einen schönen, stressfreien und abwechslungsreichen Urlaub zu verbringen, ohne Sorgen und ohne unerwartete Zwischenfälle. Der Kriminalpolizeiliche Beratungsdienst rät Ihnen daher, sich sorgfältig vorzubereiten, eingehende Beratung in Anspruch zu nehmen und den Einbau von Sicherheitseinrichtungen unbedingt von Fachfirmen vornehmen zu lassen.

**CHEFINSPEKTOR AUGUST BAUMÜHLNER,  
MASTER OF SCIENCE  
KRIMINALPOLIZEILICHE BERATUNG**





# ZAPPE [ ]<sup>2</sup>

Pflasterungen Ges.m.b.H

## Gepflastert mit Harmonie ...

Sie brauchen den **Gartenweg** belegt, **Stufen** gemauert oder verkleidet, **Mauerwerk** und **Steinzäune** errichtet oder saniert, den **Rasen** oder den **Pool** eingefasst? Bei uns gibt's **alles für Ihren Garten**. Und **aus einer Hand**: Von der ersten Skizze bis zur Detailplanung. Von der Entwässerung (Drainagierung) über sämtliche Erdarbeiten bis zur Frostschutzschüttung.

**Besuchen Sie uns auf der  
Gartenbaumesse 2007 in Tulln,  
Messegelände, 23. - 27. August**



3013 Pressbaum  
Wilhelm-Kress-Gasse 25  
Tel. 02233/57917  
office@zappe.at

www.zappe.at